

Curriculum Vitae: Dr. Lena Oetzel

Kontakt:

FB Geschichte
Universität Salzburg
Rudolfskai 42
A-5020 Salzburg
Lena.Oetzel@sbg.ac.at

Beruflicher und akademischer Werdegang

April 2017–September 2017

Vertretung der Universitätsassistentin in der Abteilung für Geschichte der Frühen Neuzeit und Rheinische Landesgeschichte, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (Prof. Dr. Michael Rohrschneider)

November 2014–Oktober 2016

Erwin-Schrödinger-Stipendiatin am Zentrum für Historische Friedensforschung, Bonn (vom Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich (FWF) gefördert) mit dem Projekt *Interessen in diplomatischer Kommunikation. Der Westfälische Friedenskongress (1643-1649)*

seit Oktober 2012

PostDoc-Universitätsassistentin am Fachbereich Geschichte, Abteilung Geschichte der Neuzeit (Prof. Dr. Arno Strohmeyer) (Freistellung zu Forschungszwecken: November 2014–Oktober 2016, Freistellung zu Forschungszwecken: April–September 2017)

Juli 2012

Promotion. Titel der Dissertation: ‚*Gespräche*‘ über Herrschaft: *Herrscherkritik bei Elisabeth I. von England (1558–1603)* (Betreuer: Prof. Dr. Arno Strohmeyer)

Februar 2011–September 2011

Stipendiatin am Leibniz-Institut für Europäische Geschichte, Mainz

November 2007–Juli 2012

Wissenschaftliche Mitarbeiterin in Ausbildung am Fachbereich Geschichte, Abteilung Geschichte der Neuzeit (Prof. Dr. Arno Strohmeyer)

August 2005–Februar 2007

studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für Frühe Neuzeit, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (Prof. Dr. Maximilian Lanzinner)

Ausbildung

Oktober 2001–Februar 2007

Studium der Mittleren und Neueren Geschichte, der Politikwissenschaften und der Philosophie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

September 2003–Mai 2004

Studium an der University of St Andrews, Schottland, UK (eigenständig organisierter Auslandsaufenthalt)

Juni 2001

Abitur am Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium, Köln

Stipendien und eingeworbene Drittmittel

Erasmus Staff Mobility an der Bath Spa University, UK (April 2018)

Schrödingerstipendium beim FWF (Nov. 2014–Okt. 2016)

Stipendium des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte, Mainz (Feb.–Sept. 2011)

Tagungsfinanzierung für *Defizitäre Souveräne? Frühneuzeitliche Rechtfertigungsnarrative im Konflikt* bei der DFG

Tagungsfinanzierung für *Warum Friedensschließen so schwer ist. Der Westfälische Friedenskongress in interdisziplinärer Perspektive* bei der DFG, beim Landschaftsverband Rheinland, bei der norwegischen Botschaft in Berlin und beim Institut Français in Bonn

Diverse Druckkostenzuschüsse

Vernetzungen und Mitgliedschaften

Mitglied und stellv. Sprecherin der Forschungssäule ‚Interkulturelle Religionsgeschichte‘ des Fachbereichs Geschichte der Universität Salzburg

Mitglied des Verbands der Historiker und Historikerinnen Deutschlands (VHD)

Mitglied der Arbeitsgruppe ‚Internationale Geschichte‘ des VHD

Weitere Tätigkeiten

Seit Oktober 2017

Mitorganisatorin der Vortragsreihe des Fachbereichs Geschichte der Universität Salzburg „Geschichte im Gespräch“

März–Juli 2014

Vertreterin des Mittelbaus in der Besetzungskommission für eine Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung im Bereich der mittelalterlichen Geschichte am Fachbereich Geschichte der Universität Salzburg

Jan. 2014–Okt. 2014

stellvertretende Vorsitzende der Curricularkommission des Fachbereichs Geschichte der Universität Salzburg (Zuständigkeitsbereich: Masterstudiengang)

seit April 2013

Redaktionsmitglied von historioPLUS. ejournal des Fachbereichs Geschichte der Universität Salzburg (verantwortlich für die Endredaktion der Jahrgänge 2014 und 2018)

SoSe 2013–Okt. 2014

Gründung und Leitung des interdisziplinären Nachwuchskolloquiums Spätmittelalter und Frühe Neuzeit (mit Dr. Elisabeth Lobenwein)

Sommer 2012

Mitglied der Arbeitsgruppe zur konzeptionellen Gestaltung des KOs Methodische Grundlagen der Geschichtswissenschaft (Übungen zum wissenschaftlichen Arbeiten) innerhalb der Studieneingangs- und Orientierungsphase